

AZ: - 20.1 - Frau Jahnecke

Drucksache Nr.: 1160/2013/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	13.03.2018	Ö	Kenntnisnahme
Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss	21.03.2018	Ö	Kenntnisnahme
Ratsversammlung	27.03.2018	Ö	Kenntnisnahme

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Dr. Tauras/
Stadtrat Dörflinger

Verhandlungsgegenstand:

Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2017 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 Hauptsatzung

Antrag:

Die Zustimmungen der Leitung des Sachgebietes II, der Leitungen der Fachdienste Schule, Jugend, Kultur und Sport (40), Gebäudewirtschaft, Tiefbau und Grünflächen (60) sowie des Fachdienstes Haushalt und Finanzen (20) zur Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2017 bis zur Höhe von 96.800 Euro nach § 95 d GO i. V. mit § 4 der Haushaltssatzung und § 16 Abs. 2 der Hauptsatzung wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Mehraufwendungen im Ergebnisplan 2017	96.800 Euro
Mehrauszahlungen im Finanzplan 2017	96.800 Euro
<u>Deckung durch:</u>	
Mehrerträge im Ergebnisplan 2017	20.600 Euro
Mehreinzahlungen im Finanzplan 2017	20.600 Euro

Minderaufwendungen im Ergebnisplan 2017	76.200 Euro
Minderauszahlungen im Finanzplan 2017	76.200 Euro

Begründung:

Nach § 4 der Haushaltssatzung kann der Oberbürgermeister der Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen (Ergebnis- und Finanzplan) und Verpflichtungsermächtigungen (Finanzplan) bis zu einer Höhe von 50.000 Euro zustimmen. Gemäß § 16 Abs. 2 der Hauptsatzung hat der Oberbürgermeister die Sachgebietsleitung II und die Leitung des Fachdienstes Haushalt und Finanzen ermächtigt, Zustimmungen zur Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen (Ergebnis- und Finanzplan) und Verpflichtungsermächtigungen (Finanzplan) bis zur Höhe von 25.000 Euro zu erteilen. Darüber hinaus sind die Fachdienstleitungen ermächtigt worden, der Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan bis zur Höhe von 25.000 Euro zuzustimmen, soweit die Deckung aus Mitteln des jeweiligen Fachdienstbudgets erfolgt. Die Genehmigung der Ratsversammlung gilt für diese Fälle als erteilt; der Ratsversammlung ist mindestens halbjährlich zu berichten.

Mit Drucksache Nr. 1050/2013/DS vom 09.08.2017 wurde die Ratsversammlung in ihrer Sitzung am 26.09.2017 von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen des 1. Halbjahres 2017 unterrichtet.

Im zweiten Halbjahr 2017 wurde folgenden über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan zugestimmt:

Sachgebiet III

Fachdienst Schule, Jugend, Kultur und Sport (40)

a)

Es mussten Rechnungen für zu zahlende Schulkostenbeiträge in Höhe von rund 30.400 Euro (30.355,75 Euro) beglichen werden. Zusätzlich sind noch Reparaturkosten an Mensageräten angefallen. Der verfügbare Betrag im entsprechenden Deckungskreis (DK 0051) betrug 20.232,01 Euro. Um den Differenzbetrag von rund 10.200 Euro (10.123,74 Euro) bei den Schulkostenbeiträgen decken zu können und für weitere Aufwendungen/Auszahlungen, wurde die Beantragung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln in Höhe von rund 24.500 Euro erforderlich.

Zur Deckung konnten Haushaltsmittel bei dem Produktkonto 241010100.5429010 „Schülerbeförderung; Innerstädtische Schülerbeförderung“ herangezogen werden, da die Kosten für die Beförderung der Schulkinder zum Schulschwimmen im Bad am Stadtwald nicht mehr mit der Stadt abgerechnet werden. Die Leistungen werden von der SWN Verkehr GmbH im Rahmen des öffentlichen Dienstleistungsauftrages erbracht und ist somit Teil des SWN-Gesamtergebnisses.

Produktkonto/ Bezeichnung	bisher zur Verfügung EUR	zusätzlicher Bedarf EUR	Deckung durch Produktkonto/ Bezeichnung EUR	Deckung i. H. v. EUR
211019100.5452000 Vorkostenstelle Grund- schulen; Erstattung an Gemein- den und Gemeindever- bände	90.000	24.500	241010100.5429010 Schülerbeförderung; Innerstädtische Schülerbeförderung	24.500

(Zustimmung der Leitung des Fachdienstes Schule, Jugend, Kultur und Sport (40) am 06.12.2017 und Mitzeichnung der Leitung des Fachdienstes Haushalt und Finanzen (20) am 12.12.2017)

b)

Gemäß Beschluss der Ratsversammlung vom 26.09.2017 zur Drucksache 1074/2013/DS ist dem Verein „Freies Radio Neumünster e. V.“ ein Zuschuss zur Deckung von Mietkosten in Höhe von monatlich bis zu 1.000 Euro für die Zeit ab November 2017 bis maximal 6 Monate zu gewähren. Um für die Monate November und Dezember 2017 die Zuschüsse von jeweils 1000 Euro zahlen zu können, mussten außerplanmäßig Haushaltsmittel bereitgestellt werden.

Die Deckung konnte durch Minderaufwendungen in Höhe von 2.000 Euro beim Produktkonto 312010100.5461100 „Grundsicherung – Kommune; Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung für Arbeitsuchende“ erfolgen, da bei der Haushaltsplanung 2017/18 die Zugänge von Asylsuchenden zu hoch kalkuliert worden sind.

Produktkonto/ Bezeichnung	bisher zur Verfügung EUR	zusätzlicher Bedarf EUR	Deckung durch Produktkonto/ Bezeichnung EUR	Deckung i. H. v. EUR
281010100.5318130 Heimat- und sonstige Kulturpflege; Freies Radio Neumünster e. V.	0	2.000	312010100.5461100 Grundsicherung - Kommune; Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Hei- zung für Arbeit- suchende	2.000

(Zustimmung der Leitung des Fachdienstes Haushalt und Finanzen (20) am 19.10.2017)

Sachgebiet IV

Fachdienst Bürgerservice, öffentliche Sicherheit und Ordnung (32)

Im Rahmen des Umbaus der KFZ-Zulassungsstelle wurden für den laufenden Betrieb in der Parkhalle der KFZ-Zulassungshalle Bürocontainer bereitgestellt. Hierfür waren für die Anmietung ein Betrag von rund 20.600 Euro (20.582,24 Euro) zu entrichten.

Die Deckung erfolgte durch Mehrerträge bei der Gewerbesteuer. Vom Fachdienst Bürgerservice, öffentliche Sicherheit und Ordnung (32) konnte kein Deckungsvorschlag unterbreitet werden.

Produktkonto/ Bezeichnung	bisher zur Verfügung EUR	zusätzlicher Bedarf EUR	Deckung durch Produktkonto/ Bezeichnung EUR	Deckung i. H. v. EUR
122010900.5231020 Straßenverkehrswesen (KFZ-Zulassung); Miete für Bürocontainer Parkhalle	0	20.600	611010100.4013000 Steuern, allgemeine Zuweisungen; Gewerbsteuer	20.600

(Zustimmung der Leitung des Fachdienstes Haushalt und Finanzen (20) am 05.12.2017)

Fachdienst Gebäudewirtschaft, Tiefbau und Grünflächen(60)

a)

In der Kindertagesstätte Gartenstadt mussten die sanitären Anlagen umfassend saniert werden. Die Sanierung umfasste die Erneuerung der Bodenfliesen, den Ersatz der Sanitärobjekte, der WC-Trennwände und der Armaturen sowie Elektro- und Malerarbeiten. Da ein Neubau der Kindertagesstätte geplant ist, standen für die Sanierung keine Mittel im Haushalt zur Verfügung.

Die Deckung konnte durch Minderaufwendungen in Höhe von 18.500 Euro beim Produktkonto 312010100.5461100 „Grundsicherung – Kommune; Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung für Arbeitsuchende“ erfolgen, da bei der Haushaltsplanung 2017/18 die Zugänge von Asylsuchenden zu hoch kalkuliert worden sind.

b)

In der Abteilung Bauaufsicht (63.3) wurde eine neue Teeküche errichtet. Es mussten die baulichen Voraussetzungen geschaffen werden. Die erforderlichen Leistungen umfassten Maurer-, Tischler-, Maler-, Elektro- und Sanitärarbeiten.

Die ursprünglich für den Haushalt 2017/2018 geplanten Ausgaben für Planungsleistungen verschieben sich anteilig nach 2019, so dass Mittel in Höhe von 13.000 Euro für die Deckung zur Verfügung gestellt werden konnten.

c)

In der Freiherr-vom-Stein-Schule wurde der Einbau einer Verbindungstür zwischen der Lehr- und der Mensaküche erforderlich.

Größere bauliche Unterhaltungsmaßnahmen für die städtischen Sondersportanlagen (z.B. Wassersportzentrum der Schulen) sind in 2017 nicht im gewohnten Maße angefallen, so dass Restmittel zur Deckung in Höhe von 7.000 Euro bereitgestellt werden konnten.

Produktkonto/ Bezeichnung	bisher zur Verfügung	zusätzlicher Bedarf	Deckung durch Produktkonto/ Bezeichnung	Deckung i. H. v.
	EUR	EUR	EUR	EUR
a) 111120100.5211000 Gebäudewirtschaft; Gebäudeunterhaltung und - instandsetzung	3.495.000	18.500	312010100.5461100 Grundsicherung – Kommune; Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung für Arbeit- suchende	18.500
b) 111120100.5211000 Gebäudewirtschaft; Gebäudeunterhaltung und –instandsetzung	3.495.000	13.000	551010100.5291010 Öffentliches Grün, Landschaftsbau; Grünflächen Planungskosten	13.000
c) 111120100.5211000 Gebäudewirtschaft; Gebäudeunterhaltung und - instandsetzung	3.495.000	7.000	421010100.5211000 Sportförderung; Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7.000

(Zustimmung zu a) Sachgebietsleitung II am 01.11.2017, zu b) der Leitung des Fachdienstes Gebäudewirtschaft, Tiefbau und Grünflächen (60) am 12.10.2017 und Mitzeichnung der Sachgebietsleitung II am 01.11.2017, zu c) Fachdienstleitung des Fachdienstes Haushalt und Finanzen (20) am 13.11.2017)

d)

Die Stadt Neumünster nutzt 2 Elektro kraftfahrzeuge, die in der Tiefgarage des neuen Rathauses ihren Stellplatz haben. Für den sicheren Betrieb der Kraftfahrzeuge wurde eine Erweiterung des Elektronetzes der Tiefgarage und der Aufbau von Ladestationen erforderlich.

Produktkonto/ Bezeichnung	bisher zur Verfügung	zusätzlicher Bedarf	Deckung durch Produktkonto/ Bezeichnung	Deckung i. H. v.
	EUR	EUR	EUR	EUR
111120100.5211107 Gebäudewirtschaft; Neues Rathaus - Aus- bau E-Netz Tiefgarage	0	7.700	542010100.5221000 Kreisstraßen; Straßenunterhaltung Kreisstraßen	7.700

(Zustimmung der Leitung des Fachdienstes Gebäudewirtschaft, Tiefbau und Grünflächen (60) am 06.10.2017 und Mitzeichnung der Leitung des Fachdienstes Haushalt und Finanzen (20) am 19.10.2017)

e)

Nach Anforderung des Sozialgesetzbuches III (SGB III) sollte das Gebäude Boostedter Str. 3, das vom Jugendverband Neumünster und von der Abteilung Jugend der Stadt Neumünster genutzt wird, barrierefrei ausgebaut werden. Für die Planung wurde ein Architekt beauftragt. Die Planung sollte nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) bis zur Leistungsphase 4 Genehmigungsplanung beauftragt werden.

Aus dem Produktkonto 362010100.5271030 „Jugendarbeit; Förderung weiterer Freizeitangebote“ stehen Haushaltsmittel für die Förderung besonderer Projekte der Kinder- und Jugendarbeit (sowohl eigene Projekte der städtischen Kinder- und Jugendarbeit als auch Projekte freier Träger der Kinder- und Jugendarbeit) zur Verfügung. Im Haushaltsjahr 2017 wurden die Mittel nicht vollständig abgerufen beziehungsweise verbraucht, so dass sie zur Deckung herangezogen werden konnten.

Produktkonto/ Bezeichnung	bisher zur Verfügung EUR	zusätzlicher Bedarf EUR	Deckung durch Produktkonto/ Bezeichnung EUR	Deckung i. H. v. EUR
111120100.5211108 Gebäudewirtschaft; Barrierefreier Ausbau Boostedter Str. 3	0	3.500	362010100.5271030 Jugendarbeit; Förderung weiterer Freizeitangebote	3.500

(Zustimmung der Leitung des Fachdienstes Haushalt und Finanzen (20) am 21.12.2017)

Im Auftrage

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister

Dörflinger
Stadtrat